Pforzheimer Kurier vom 29.7.2009, S. 21

Gassi gehen und Laufen bringen Geld

PK – Soziales Engagement ist für viele Schüler ein großes Thema kurz vor den Ferien. Am Kepler-Gymnasium und am Hebel-Gymnasium bringt das dieses Jahr viel Geld.

„Hebel-Lauf“ heißt das Instrument, mit dem die rund 700 Schülerinnen und Schüler am Hebel-Gymnasium die Börsen von Verwandten und anderen Sponsoren aufhebelten. Bei schönem Wetter liefen sie einen Ein-Kilometer langen Rundweg am Ufer der Enz. Etwa 3 900 Laufkilometer kamen so zusammen und dadurch rund 10 000 Euro. Damit war das Ziel erreicht. Der Lauf parallel zum Schulfest sollte schließlich möglichst viel Geld für mehrere Projekte bringen. Der Erlös geht jetzt an die Schule für Körperbehinderte in der Nordstadt sowie an den Stadtjugendring (Abteilung Mobile Jugendarbeit). Die restlichen Einnahmen werden für schuleigene Zwecke verwendet.

„Tag für Afrika“ hieß das soziale Thema am Kepler-Gymnasium. Dort sind die Schülerinnen und Schüler nicht nur stolz, dass sie 8 300 Euro zusammen bekommen haben, sondern auch weil sie das Vorjahresergebnis von 7 000 Euro getoppt haben. Sie arbeiteten in einem Hotel, führten Hunde Gassi und streckten in der Innenstadt Spendendosen aus, damit sie zu gleichen Teilen die Schulprojekte der Aktion Tagwerk in Afrika sowie die Partnerschule in Gando in Burkina Faso unterstützen können. Und natürlich wurden auch hier Freunde, Eltern und Verwandte zur Kasse gebeten.